

PKV oder GKV für die eigenen Kinder? NRW

Beitrag von „SteffdA“ vom 13. November 2013 08:12

Ich denke, ich habe das deutsche Krankenversicherungssystem recht gut verstanden.

Mir geht es auch nicht darum, eine Solidargemeinschaft abzulehnen, die habe ich bei einer PKV (wie bei jeder anderen Versicherung) nämlich auch.

Ich hinterfrage kritisch die Familienmitversicherung der GKV. Die halte ich für unsolidarisch denjenigen gegenüber, die keine Familie haben und die entsprechenden Beiträge der kostenlos Mitversicherten letztlich bezahlen.

Achso... ich halte eine Versicherung, in die **alle** (und mit "alle" meine ich dann auch alle) einzahlen nicht für so schlecht, allerdings dann bitte auf dem Niveau und mit der Rechtssicherheit der PKV und nicht mit heruntergeschraubten Leitungen.

Grüße
Steffen